

QUARTALSMITTEILUNG
1. QUARTAL

2021

Dermapharm Holding SE



KONZERNERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

		Q1 2021	Q1 2020
Umsatzerlöse	Mio. €	212,2	192,5
Bereinigtes EBITDA*	Mio. €	63,7	49,4
Bereinigte EBITDA-Marge*	%	30,0	25,7
Unbereinigtes EBITDA	Mio. €	62,8	49,2
Unbereinigte EBITDA-Marge	%	29,6	25,6
Betriebsergebnis	Mio. €	51,8	39,7
EBT	Mio. €	49,0	36,8
Konzernergebnis	Mio. €	36,2	26,8
Ergebnis je Aktie	€	0,67	0,50

		31. März 2021	31. Dezember 2020
Bilanzsumme	Mio. €	1.276,8	1.224,4
Eigenkapital	Mio. €	360,9	324,6
Eigenkapitalquote	%	28,3	26,5
Liquide Mittel	Mio. €	145,7	120,3
Nettoverschuldung	Mio. €	460,5	486,8

* Q1 2021 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 0,9 Mio. € bereinigt.
 Q1 2020 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 0,2 Mio. € bereinigt.

Finanzkalender 2021

Virtuelle Hauptversammlung 2021	23. Juni 2021
Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das Halbjahr 2021	24. August 2021
Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2021	7. September 2021
Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q3)	16. November 2021

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

Dermapharm ist sehr erfolgreich in das Geschäftsjahr 2021 gestartet! Trotz der anhaltenden Lockdown-Maßnahmen ist es uns gelungen, das aufgrund der Bevorratungseffekte zu Beginn der COVID-19-Pandemie überdurchschnittlich starke Vorjahresquartal zu übertreffen, so dass sich bereits jetzt eine außerordentlich erfolgreiche Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres abzeichnet.

Der Umsatz konnte im Vergleich zum ersten Quartal 2020 um 10,3 % auf 212 Mio. € gesteigert werden. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 29,0 % auf 64 Mio. €. Auch die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 29,6 % über dem Niveau des Vorjahres.

Die Fortführung unseres Wachstumskurses im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2021 wurde insbesondere getragen von den zusätzlichen Umsatz- und Ergebnisbeiträgen der Allergopharma GmbH & Co. KG, der Impfstoffproduktion bei der mibe GmbH Arzneimittel im Rahmen der Kooperation mit BioNTech SE sowie der weiterhin hohen Nachfrage nach Produkten zur Stärkung des Immunsystems, allen voran unser Vitamin-D Präparat Dekristol®.

Zudem haben wir in den ersten Monaten des Jahres 2021 die Voraussetzungen für die Ausweitung der Kooperation mit BioNTech zur Produktion des Impfstoffes Comirnaty® am Standort unserer Tochtergesellschaft Allergopharma in Reinbek geschaffen. Dabei konnte die bei der mibe gewonnene Expertise erfolgreich auf die Implementierung des Produktionsprozesses bei Allergopharma transferiert werden, so dass wir nach sehr kurzer Vorbereitungszeit bereits am 30. April 2021 unter Anwesenheit von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, Ministerpräsident Daniel Günther und Landesgesundheitsminister Dr. Heiner Garg die Produktion offiziell in Betrieb nehmen konnten. Die monatlichen Produktionskapazitäten am Standort in Reinbek betragen 40 bis 50 Mio. Impfdosen, die zur Abfüllung in Vials an das Netzwerk von BioNTech/Pfizer ausgeliefert werden. Wir sind jetzt in der Lage, an zwei Produktionsstätten den dringend benötigten Impfstoff fertigen zu können und freuen uns, damit unseren Beitrag zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie erheblich zu steigern.

Mit der schnellen Umsetzung des komplexen Prozesses zur Impfstoffproduktion hat der Konzern seine besondere Leistungsfähigkeit bewiesen und damit die außergewöhnlich hohen Wachstumsziele für das Geschäftsjahr 2021 ermöglicht. Grundlage hierbei waren insbesondere unsere modernen Produktionsstandorte in Deutschland sowie unser hochqualifiziertes Personal. Auf diese Qualität werden wir auch in Zukunft bauen können, um die Entwicklung des Konzerns weiter voranzutreiben.

Für den weiteren Jahresverlauf setzen wir zudem im Zuge des Abbaus der Maßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie auf eine weitere Belebung der Nachfrage nach unseren Produkten, insbesondere durch die Zunahme von Arzt- und Apothekenbesuchen sowie den uneingeschränkten Einsatz unseres Außendienstes. Weiterhin werden wir durch gezielte Produktentwicklungen, dem Fortführen des Internationalisierungsprozesses und der Prüfung erfolgsversprechender M&A-Aktivitäten unsere bewährte Unternehmensstrategie konsequent weiterverfolgen.

Grünwald, im Mai 2021

Ihr Vorstand

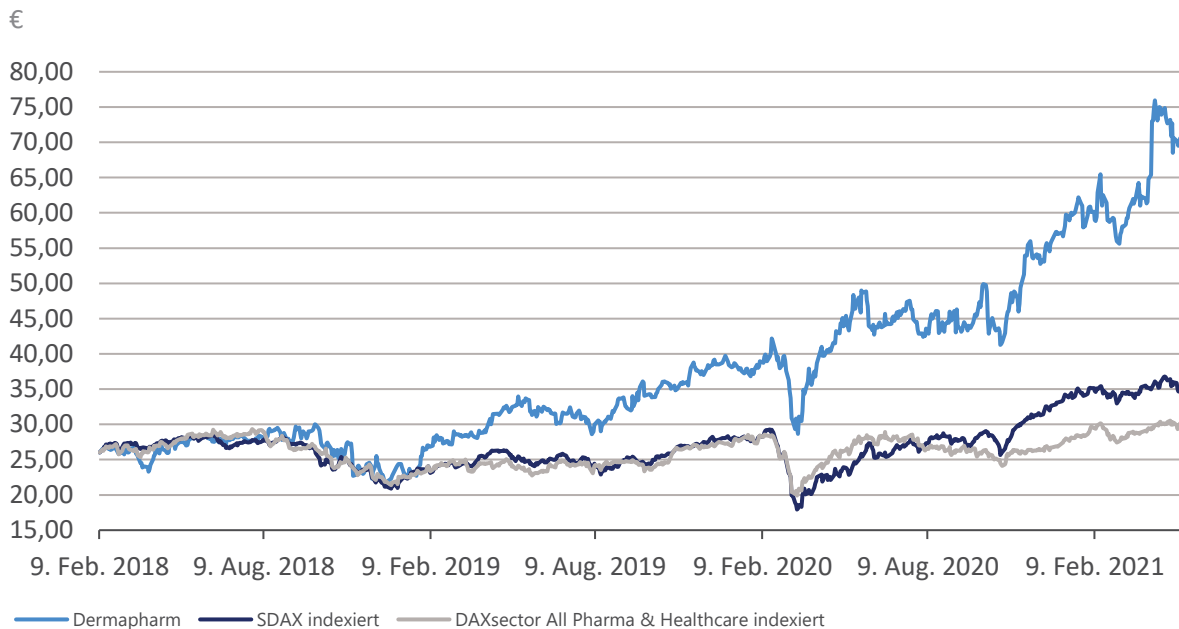
Dr. Hans-Georg Feldmeier
Chief Executive Officer

Hilde Neumeyer
Chief Financial Officer
Chief Compliance Officer

Dr. Jürgen Ott
Chief Marketing Officer

Karin Samusch
Chief Business
Development Officer

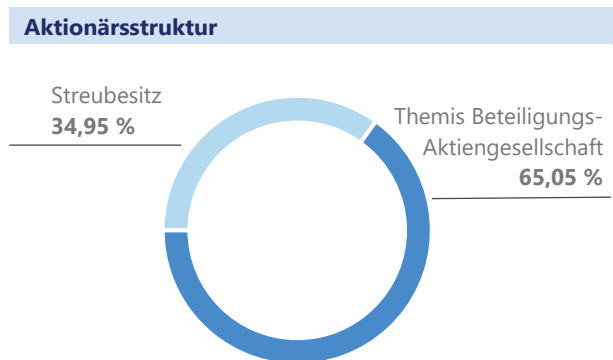
INFORMATIONEN ZUR AKTIE



Quelle: Schlusskurse XETRA

Stammdaten	
Wertpapierkennnummer (WKN)	A2GS5D
ISIN	DE000A2GS5D8
Börsenkürzel	DMP
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien)
Erstnotiz	9. Februar 2018
Anzahl der Aktien	53,84 Mio.
Börsenplatz	Regulierter Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse
Analysten	Charlotte Friedrichs, Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Daniel Wendorff, Commerzbank AG Alexander Thiel, Jefferies International Ltd Dennis Berzhanin, Pareto Securities AS Dr. Marcus Wieprecht, Stifel Europe Bank AG
Designated Sponsors	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Commerzbank AG Mainfirst Bank AG

Die Aktie im Überblick (XETRA)	
Höchstkurs (16. April 2021)	75,95 €
Tiefstkurs (20. Dezember 2018)	21,625 €
Schlusskurs (14. Mai 2021)	70,60 €
Handelsvolumen (9. Februar 2018 bis 14. Mai 2021, durchschnittliche Stückzahl)	41.292 Aktien
Marktkapitalisierung (zum 31. März 2021)	3.284,8 Mio. €



Angaben auf Basis der zugewandenen Stimmrechtsmitteilungen gem. Wertpapierhandelsgesetz, WpHG (Stand: 18. Mai 2021)

WIRTSCHAFTSBERICHT

1. Geschäftsverlauf

Die Dermapharm Holding SE hat sich im ersten Quartal 2021 strategisch und operativ sehr erfolgreich entwickelt. Maßgeblich für diesen positiven Start in das Geschäftsjahr 2021 ist insbesondere die erfolgreiche Integration der im Vorjahr erworbenen Allergopharma GmbH & Co. KG, organisches Wachstum, vor allem im Therapiegebiet „Vitamine / Mineralien / Nahrungsergänzungsmittel“ getrieben durch eine anhaltend hohe Nachfrage auch während der andauernden COVID-19 Pandemie sowie die Produktion eines COVID-19 Impfstoffes in Kooperation mit BioNTech SE am Standort der mibe GmbH Arzneimittel in Brehna.

Der Konzernumsatz erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 10,2 % auf 212,2 Mio. € (Q1 2020: 192,5 Mio. €). Gleichzeitig erhöhte sich das um Einmalkosten bereinigte EBITDA um 28,9 % auf 63,7 Mio. € (Q1 2020: 49,4 Mio. €). Das unbereinigte EBITDA betrug 62,8 Mio. €, was einer Steigerung von 27,6 % entspricht (Q1 2020: 49,2 Mio. €).

Die bereinigte EBITDA-Marge betrug 30,0 % (Q1 2020: 25,7 %). Die unbereinigte EBITDA-Marge lag bei 29,6 % (Q1 2020: 25,6 %).

Die Gesamtentwicklung in den ersten drei Monaten 2021 hat bestätigt, dass das Geschäftsmodell der Dermapharm trotz der COVID-19 Pandemie nachhaltig erfolgreich erwiesen hat.

Segment Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte

Im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ hat Dermapharm den Umsatz um 22,7 % auf 130,3 Mio. € deutlich erhöht (Q1 2020: 106,2 Mio. €). Diese Steigerung basierte maßgeblich auf dem Umsatzbeitrag der Allergopharma GmbH & Co. KG, welcher im Vergleichszeitraum des Vorjahrs noch nicht enthalten war. Eine verstärkte Nachfrage unserer Produkte, die sich aufgrund der COVID-19 Pandemie insbesondere auf das Therapiegebiet „Vitamine / Mineralien / Nahrungsergänzungsmittel“ zur Stärkung des Immunsystems konzentrierte sowie die aufgenommene Impfstoffproduktion am Standort der mibe GmbH Arzneimittel sorgten für zusätzliche Wachstumsimpulse. Von Lieferengpässen bei pharmazeutischen Wirkstoffen war Dermapharm seit Ausbruch der COVID-19 Pandemie bislang nicht betroffen.

Dies führte zu einem bereinigten EBITDA von 58,8 Mio. €, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 34,6 % entspricht (Q1 2020: 43,7 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge des Segments betrug 45,1 % (Q1 2020: 41,1 %).

Das unbereinigte EBITDA erhöhte sich auf 58,7 Mio. € (Q1 2020: 43,5 Mio. €). Die unbereinigte EBITDA-Marge des Segments lag bei 45,0 % (Q1 2020: 41,0 %).

Segment Pflanzliche Extrakte

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ hat Euromed im ersten Quartal 2021 einen Umsatzbeitrag von 20,0 Mio. € (Q1 2020: 18,9 Mio. €) erwirtschaftet. Insgesamt war nach dem Rückgang infolge des Ausbruchs der COVID-19 Pandemie wieder eine ansteigende Nachfrage nach pflanzlichen Extrakten im weltweiten Markt zu verzeichnen. Somit konnte Euromed von höheren Bestellungen der größten Kunden sowie von gestiegenen Marktpreisen bei wichtigen pflanzlichen Extrakten profitieren.

Damit belief sich der bereinigte EBITDA-Beitrag, unter Berücksichtigung des negativen Ergebnisses der At-Equity bewerteten Beteiligung der FYTA-Gruppe in Höhe von -1,0 Mio. € (Q1 2020: -0,9 Mio. €), auf 5,5 Mio. € (Q1 2020: 3,9 Mio. €). Die EBITDA-Marge betrug entsprechend 27,5 % (Q1 2020: 20,6 %). Das unbereinigte EBITDA lag bei 4,8 Mio. € (Q1 2020: 3,9 Mio. €), mit einer EBITDA-Marge von 24,0 % (Q1 2020: 20,6 %) über dem Vorjahr.

Segment Parallelimportgeschäft

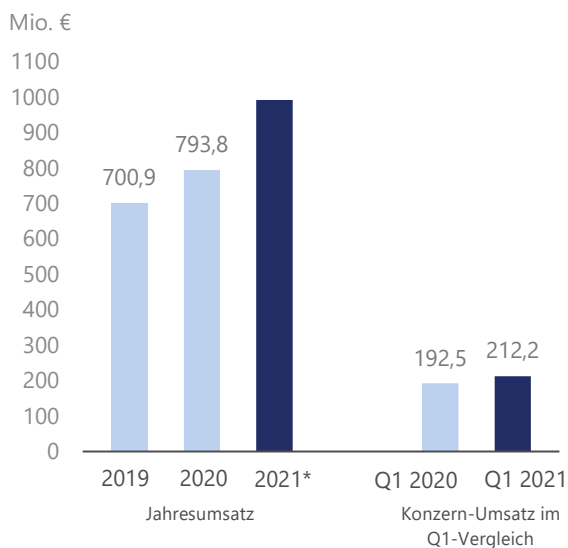
Der Umsatz im Parallelimportgeschäft sank um 8,3 % auf 61,9 Mio. € (Q1 2020: 67,5 Mio. €). Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus einer anhaltend verringerten Nachfrage, die sich seit Ausbruch der COVID-19 Pandemie auf dem gesamten Parallelimportmarkt auswirkt. Gesteigerte Umsätze mit reimportierte Betäubungsmittel und medizinisches Cannabis konnten diesen Rückgang nicht kompensieren.

Das EBITDA sank in diesem Segment disproportional um 66,7 % auf 1,0 Mio. € (Q1 2020: 3,0 Mio. €). Die EBITDA-Marge des Segments fiel entsprechend in den ersten drei Monaten 2021 auf 1,6 % (Q1 2020: 4,4 %). Vor allem die erhöhte Beteiligung an Krankenkassenrabattverträgen, nach Inkrafttreten des „Gesetzes für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung“ (GSAV) führte zu einer unmittelbaren Verschlechterung der Marge.

2. Umsatz- und Ertragsentwicklung

Umsatzentwicklung

Umsatzentwicklung im Jahres- und Quartalsvergleich

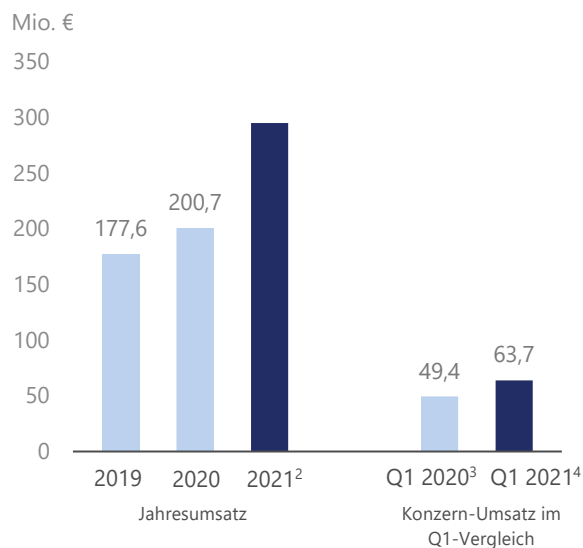


* Geschätzter Jahresumsatz liegt im Rahmen der Wachstumsprognose zwischen 24-26 % Umsatzzuwachs.

- Dermapharm konnte einen erfolgreichen Start in das Geschäftsjahr 2021 verzeichnen.
- Der Umsatz im ersten Quartal 2021 lag mit 212,2 Mio. € um 10,2 % über dem Vorjahresquartal (Q1 2020: 192,5 Mio. €).

Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)

EBITDA-Entwicklung¹ im Jahres- und Quartalsvergleich



¹ Bereinigt um Einmalkosten.

² Geschätzte Entwicklung des EBITDAs liegt im Rahmen der Prognose zwischen 45-50 % Zuwachs.

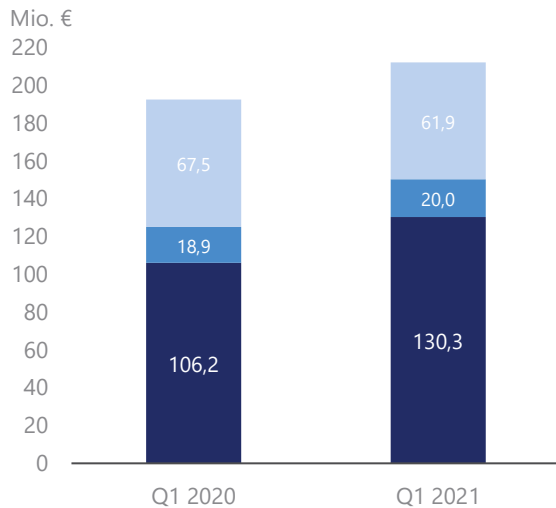
³ Q1 2020 EBITDA um Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb der Allergopharma in Höhe von 0,2 Mio. € bereinigt.

⁴ Q1 2021 EBITDA um Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb der Allergopharma sowie Bereinigungen im Rahmen der Kaufpreisallokation von FYTA in Höhe von 0,9 Mio. € bereinigt.

- Dermapharm konnte das bereinigte Konzern-EBITDA im ersten Quartal 2021 mit 63,7 Mio. € um 28,9 % gegenüber dem ersten Vorjahresquartal steigern (Q1 2020: 49,4 Mio. €). Daraus resultiert eine bereinigte EBITDA-Marge von 30,0 %.
- Gleichzeitig erhöhte sich das unbereinigte EBITDA von 49,2 Mio. € auf 62,8 Mio. €. Dies entspricht einer unbereinigten EBITDA-Marge von 29,6 %.

Entwicklung der Segmente

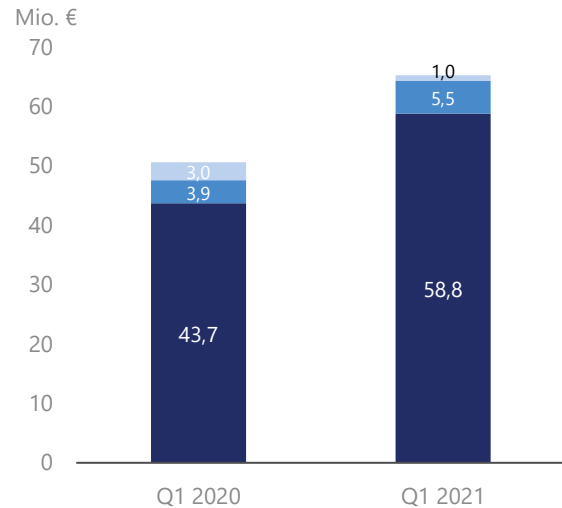
Umsatz nach Segmenten im Quartalsvergleich



- Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte
- Pflanzliche Extrakte
- Parallelimportgeschäft

- Der Umsatz im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ ist im ersten Quartal 2021 um 22,7 % auf 130,3 Mio. € gestiegen (Q1 2020: 106,2 Mio. €).
- Der Umsatz im Segment „Pflanzliche Extrakte“ erhöhte sich um 5,8 % von 18,9 Mio. € auf 20,0 Mio. €.
- Im Segment „Parallelimportgeschäft“ reduzierte sich der Umsatz im Berichtszeitraum um 8,3 % auf 61,9 Mio. € (Q1 2020: 67,5 Mio. €).

EBITDA nach Segmenten im Quartalsvergleich



- Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte
- Pflanzliche Extrakte
- Parallelimportgeschäft

- Das bereinigte EBITDA im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ steigerte sich um 34,6 % auf 58,8 Mio. € (Q1 2020: 43,7 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge des Segments lag mit 45,1 % (Vorjahr: 41,1 %) 4,0 Prozentpunkte über dem Vorjahresquartal.
- Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ erhöhte sich der bereinigte EBITDA-Beitrag um 41,0 % von 3,9 Mio. € auf 5,5 Mio. €. Die bereinigte EBITDA-Marge lag bei 27,5 % (Q1 2020: 20,6 %).
- Das EBITDA im Segment „Parallelimportgeschäft“ belief sich im ersten Quartal 2021 auf 1,0 Mio. € (Q1 2020: 3,0 Mio. €). Das entspricht einem Rückgang von 66,7 %. Daraus ergibt sich eine EBITDA-Marge von 1,6 % (Q1 2020: 4,4 %).

3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag 31. März 2021 und dem Berichtsdatum sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die die Geschäftsentwicklung von Dermapharm hätten beeinflussen können.

PROGNOSEBERICHT

Angesichts des erfolgreichen operativen Ergebnisses im ersten Quartal, sowie der erwarteten positiven Entwicklung für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2021 bestätigt der Vorstand trotz der Unsicherheiten der andauernden COVID-19 Pandemie die im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2020 getätigten Aussagen zur erwarteten Geschäftsentwicklung im Jahr 2021. Diese Einschätzung wird im Wesentlichen getragen durch erwartete Umsatz- und Ergebnisbeiträge aus der Ausweitung der Impfstoffproduktion in Kooperation mit BioNTech SE, weiteren Wachstums- und Profitabilitätsimpulsen aus der Integration der Allergopharma GmbH & Co. KG sowie der erwarteten Belebung der Nachfrage nach unseren Produkten im Zuge der Rücknahme der Lockdown-Maßnahmen.

Somit geht der Vorstand für das Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr weiterhin von einem Wachstum des Konzern-Umsatzes von 24 bis 26 %, sowie des Konzern-EBITDAs von 45 bis 50 % aus.

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2021

Der unterschiedliche Ausweis der Finanzkennzahlen in Millionen € (Mio. €) im Wirtschaftsbericht und in Tausend € (T€) im Konzernzwischenabschluss sowie in der Segmentberichterstattung kann zu Rundungsabweichungen führen.

KONZERNBILANZ

Vermögenswerte T€	31. März 2021	31. Dezember 2020
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	295.583	297.342
Geschäfts- oder Firmenwert	266.346	266.268
Sachanlagen	199.943	199.619
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	58.730	59.130
Beteiligungen	377	383
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.621	1.603
Summe langfristige Vermögenswerte	822.600	824.345
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	216.109	205.726
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.906	55.515
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	3.360	3.849
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15.876	12.527
Steuererstattungsansprüche	427	362
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	145.745	120.301
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	1.767	1.773
Summe kurzfristige Vermögenswerte	454.190	400.052
Summe Vermögenswerte	1.276.790	1.224.396

Eigenkapital und Schulden T€	31. März 2021	31. Dezember 2020
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	53.840	53.840
Kapitalrücklage	100.790	100.790
Gewinnrücklagen	213.393	177.082
Sonstige Rücklagen	(9.698)	(9.746)
Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens	358.325	321.960
Nicht beherrschende Anteile	2.550	2.616
Summe Eigenkapital	360.875	324.582
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	145.338	144.753
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	579.787	580.759
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	224	261
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	11.665	11.222
Latente Steuerschulden	30.052	29.948
Summe langfristige Verbindlichkeiten	767.067	766.943
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Sonstige Rückstellungen	23.763	23.778
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	26.265	26.044
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.795	50.370
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1	4
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	29.282	23.823
Steuerschulden	9.741	8.852
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	148.848	132.872
Summe Eigenkapital und Schulden	1.276.790	1.224.396

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

T€	Q1 2021	Q1 2020
Umsatzerlöse	212.211	192.469
Bestandsveränderungen	5.847	13.171
Aktiviert Eigenleistungen	3.495	3.364
Sonstige betriebliche Erträge	2.339	4.673
Materialaufwendungen	(88.142)	(102.734)
Personalaufwendungen	(40.717)	(30.792)
Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen	(11.427)	(9.930)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(31.828)	(30.497)
Betriebsergebnis	51.777	39.724
Ergebnisanteile an Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden, nach Steuern	(400)	(488)
Finanzerträge	106	291
Finanzaufwendungen	(2.459)	(2.735)
Finanzergebnis	(2.753)	(2.931)
Ergebnis vor Steuern	49.024	36.792
Ertragsteueraufwendungen	(12.778)	(9.976)
Ergebnis der Periode	36.246	26.817
<i>Sonstiges Ergebnis, das in den Folgeperioden nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird:</i>		
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste aus der Neubewertung von leistungsorientierten Pensionsplänen	-	-
Latente Steuern auf Posten, die nicht umgegliedert werden	-	-
Gewinne / Verluste aus der Neubewertung des Sachanlagevermögens	-	-
<i>Sonstiges Ergebnis, das in den Folgeperioden in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden kann:</i>		
Ausländische Geschäftsbetriebe - Währungsumrechnungsdifferenzen	47	(239)
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	47	(239)
Gesamtergebnis der Periode	36.293	26.578
Zuordnung des Ergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	36.312	26.664
Nicht beherrschende Anteile	(66)	153
	36.246	26.817
Zuordnung des Gesamtergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	36.359	26.425
Nicht beherrschende Anteile	(66)	153
	36.293	26.578
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes (= verwässertes) Ergebnis je Aktie (in €)	0,67	0,50

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

T€	Q1 2021	Q1 2020
Ergebnis vor Steuern	49.024	36.792
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Anlagevermögen	11.291	9.864
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktives Working Capital	(28.521)	(23.582)
Zunahme (+) / Abnahme (-) passives Working Capital	15.479	13.566
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	290	(198)
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	(483)	(104)
Ergebnisanteil von Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden, nach Steuern	400	488
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	(49)	(51)
Zinsaufwand (+) / -ertrag (-)	2.162	2.346
Ertragsteuerzahlungen (+/-)	(11.781)	(8.830)
Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	37.813	30.022
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	130	296
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	(9.508)	(7.910)
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-	(100)
Dividenden von Unternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	-	1.652
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	(9.378)	(6.063)
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	-	942
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	(603)	(447)
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(1.124)	(996)
Gezahlte Zinsen	(1.696)	(1.554)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	(3.422)	(2.055)
Nettozunahme/ -abnahme der Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite	25.012	21.904
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite zum 1. Januar	120.300	108.992
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	432	36
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente und Kontokorrentkredite zum 31. März	145.745	130.933
Kontokorrentkredite zum 1. Januar	0	(5.963)
Kontokorrentkredite zum 31. März	0	(7.761)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. März	145.745	138.694

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

1. Quartal 2021 T€	Marken- arzneimittel und andere Gesundheits- produkte	Pflanzliche Extrakte	Parallel import geschäft	Überleitung/ Konzern- holding	Konzern
Umsatzerlöse	130.570	20.066	61.938	(363)	212.211
<i>davon Intersegmenterlöse</i>	308	55	-	(363)	-
Umsatzerlöse mit externen Kunden	130.262	20.011	61.938	-	212.211
Umsatzerlöswachstum	22,7 %	6,1 %	(8,2 %)	-	10,3 %
EBITDA	58.730	4.768	1.039	(1.734)	62.804
<i>davon Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen</i>	574	(974)	-	-	(400)
EBITDA-Marge	45,1 %	23,8 %	1,7 %	-	29,6 %

1. Quartal 2020 T€	Marken- arzneimittel und andere Gesundheits- produkte	Pflanzliche Extrakte	Parallel import geschäft	Überleitung/ Konzern- holding	Konzern
Umsatzerlöse	106.882	18.929	67.455	(797)	192.469
<i>davon Intersegmenterlöse</i>	728	69	-	(797)	-
Umsatzerlöse mit externen Kunden	106.154	18.860	67.455	-	192.469
Umsatzerlöswachstum	25,7 %	(8,4) %	15,2 %	-	17,7 %
EBITDA	43.515	3.881	2.972	(1.202)	49.166
<i>davon Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen</i>	454	(942)	-	-	(488)
EBITDA-Marge	41,0 %	20,6 %	4,4 %	-	25,5 %

IMPRESSUM

Herausgeber

Dermapharm Holding SE
Lil-Dagover-Ring 7
82031 Grünwald
Deutschland

Tel.: +49 (89) 6 41 86 – 0
Fax: +49 (89) 6 41 86 – 130

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>

Investor Relations & Corporate Communications

Dermapharm Holding SE
Britta Hamberger

Tel.: +49 (89) 641 86 – 233
Fax: +49 (89) 641 86 – 165

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>

Konzept, Redaktion, Layout & Satz

Dermapharm Holding SE
Lil-Dagover-Ring 7
82031 Grünwald
Deutschland

Tel.: +49 (89) 6 41 86 – 0
Fax: +49 (89) 6 41 86 – 130

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>

Dermapharm Holding SE

Lil-Dagover-Ring 7
82031 Grünwald
Deutschland

Telefon: +49 (89) 6 41 86 – 0
Telefax: +49 (89) 6 41 86 – 130

E-Mail: ir@dermapharm.com
<https://ir.dermapharm.de>